Gasthaus
Zum Streiblwirt
Musikantenfreundliches Wirtshaus seit 1873
Rittsteiger Str. 87 • 94036 Passau • Tel.: 0851 81382

Foto: Affonso Gavinha

Fr., 1. April 2016 – 20.00 Uhr:
„Veronika von Quast“
bekannt aus Funk und Fernsehen
„Die Kellnerin Anna“
mit Musik von Florian Burgmayr
Eintritt €18

11 / 2016
MUND MW Medienhaus

MEIN PASSAU

BEMERKENSWERTES AUS DER DREIFLÜSSESTADT – EIN STARKES STÜCK HEIMAT

www.muw-werben.de I Auflage 33.000 in Kombination Gesamtauflage über 5. Mio. I Tel.: 08505 86960-0

Lebenslinien

Seite 6

Frühlingserwachen

Liebe Leserinnen und Leser,

Juhu!! Am 21. März ist endlich Frühlingsanfang - zumindest astronomisch. Hoffen wir mal, dass das Wetter dabei auch tatsächlich mitspielt. Für meine Begriffe reicht es nämlich jetzt allmählich mit den kalt-nassen Temperaturen. Immer dick eingepackt durch die Gegend zu laufen ist auf Dauer ziemlich anstrengend - und das Dauergefröstel schlägt sich manchmal auch auf die Laune nieder. Da ist uns der Frühling (außer man ist eingefleischter Wintersportler) schon wesentlich lieber! Endlich leichtere Kleidung und durch die wärmenden Sonnenstrahlen fühlt man sich gleich viel beschwingter und fitter.

Apropos leichtere Kleidung: bei steigenden Temperaturen lässt der ein oder andere auch einen Blick auf eventuell vorhandene bunte Körperbemalungen in Form von Tattoos zu. Der Trend zu derartigem Körperschmuck reißt seit Jahrzehnten nicht ab. Wir fragten bei einer jungen Passauerin, die Ende März zur „Miss Tattoo Bayern" antritt einmal nach, was so faszinierend an den für ewig festgehaltenen Bildern unter der Haut ist. Auch für jene, die ein neues Hobby suchen, ist in dieser Ausgabe etwas dabei: Mandala malen ist wieder total „in"! Wer lieber raus in die Stadt will, für den haben wir zahlreiche Veranstaltungstipps parat!

Frühlingshafte Grüße und viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen,

Katharina Krückl
Redaktionsleitung

Stellenabbau von Siemens in Ruhstorf schockt Passaus Politiker

Passauer Politiker wollen dem geplanten Massenabbau von Arbeitsplätzen entgegenwirken

München, Ruhstorf. Nach der Schließung des Siemenswerks Passau-Heining im Jahr 2013 fährt das Management des Weltkonzerns erneut einen Radikalkurs.

Rund 700 Stellen sollen nach ersten Informationen abgebaut werden. „Dahinter stehen weit mehr als 700 Schicksale und Existenzen – das ist ein riesen Schlag für den ländlichen Raum", so der Passauer CSU-Abgeordneter MdL Walter Taubeneder. Gemeinsam mit Kollegen MdL Dr. Gerhard Waschler habe er gegenüber dem Ministerium, der Wirtschaftsministerin Ilse Aigner und Staatssekretär Franz Josef Pschierer klare Forderungen formuliert: „Wir erwarten große Unterstützung. Gemeinsam müssen nun schnellstens Maßnahmen erarbeitet und eingeleitet werden, um die Menschen in der Region aufzufangen. Dem Auftrag in der Regierungserklärung, den ländlichen Raum nachhaltig zu stärken, müsse Folge geleistet werden – erst recht in so schwierig bevorstehenden Zeiten." Oberbürgermeister Jürgen Dupper unterstützt die parteiübergreifende Forderungen nach alternativen Planungen. Landrat Franz Meyer erwarte von Siemens Konzepte, wie etwa die Verlagerungen von Produktionsbereichen innerhalb des Weltkonzerns, durch welche die Auswirkungen für Ruhstorf abgemildert werden können. „Die Pläne in der jetzigen Form sind ein Schock für die Region und ein schwarzer Tag. Wir können das nicht akzeptieren", kommentiert der Landrat. Die Abgeordneten MdL Walter Taubeneder und MdL Dr. Gerhard Waschler werden die Sitzung des Kabinetts in Aldersbach nutzen, um die gesamte Staatsregierung auf die dringend notwendige Unterstützung für die Betroffenen hinzuweisen. „Die Belegschaft hat über Jahre hinweg dem Unternehmen die Treue gehalten, so MdL Walter Taubeneder. Landrat Franz Meyer fügt hinzu: „Jetzt sei der Konzern gefordert, diese Solidarität in schwierigen Zeiten an die Mitarbeiter zurückzugeben."

SPD-Landtagsabgeordnete und frühere 1. Bevollmächtigte der IG Metall Passau Bernhard Roos protestiert am nächsten Dienstag mit den Kolleginnen und Kollegen vor dem Werkstor in Ruhstorf gegen den Radikalkurs des Managements und holt Seehofer und Aigner ins Boot. Neben dem parteiübergreifenden Ruf nach Hilfe seitens der Staatsregierung wird MdL Bernhard Roos via MdB Christian Flisek, SPD, den Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel einbinden, der gerade energiepolitischen Einfluss auf die Siemens-Konzernspitze ausüben kann. „Und ich empfehle Siemens dringend, nicht zu meinen, auf das hervorragende Können der Facharbeiter – egal ob im Blaumann oder im Business-Anzug – verzichten zu können." lz

WetterKontor

Freitag, 18. März 2016	Samstag, 19. März 2016	Sonntag, 20. März 2016
min 2° max 9°	1° 8°	1° 8°

Das Wetter in Hutthurm wird Ihnen präsentiert von **HandyNo1**

Premium-Shop HandyNo1 Tipp
T-Mobile-Code
Mailbox ausschalten
##002#

Tragik in Taft

Eva Priller zeigt tragische Heldinnen der Bühne und des Lebens

Foto: Priller

Die Passauer Künstlerin Eva Priller bleibt ihrem Langzeitthema ‚Frauengestalten' treu. Neben Exponaten aus den drei satirisch getönten Collageserien der ‚Wilden Reiterinnen' war bei ihrer großen Ausstellung 2015 in der St.Anna-Kapelle aber auch zu erkennen, dass Prillers Kunst nun noch deutlicher ins Plastische drängt.

Eingehegte Kleinplastiken und mit allerlei Beiwerk versehene Assemblagen zu tragischen Frauengestalten gab es seinerzeit zu entdecken. Mit ihrer neuen Ausstellung „Samt und Seide für Tragödien. Tragische Damen aus Dramen und Opern" setzt die Künstlerin diesen Weg nun fort. Alles dreht sich um Frauen der realen Geschichte und um Frauenfiguren aus Drama und Oper. Aida, Carmen, Desdemona, Kleopatra, bis hin zu Norma Jean Baker, besser bekannt als Marilyn Monroe. Oder eine andere Norma: jene von Vincenzo Bellini in der gleichnamigen Oper unsterblich gemachte gallische Priesterin, die zwischen Keuschheitsgelübde, Eifersucht und Mutterliebe hin und her geworfen, das größere Unheil des Krieges abwendet, indem sie sich selbst opfert. Eine von vielen tragischen Heldinnen, eine, die am Rad des Schicksals drehend, sich schließlich selbst in dessen Speichen verfängt. Eine, die sich gegen ein vermeintliches Schicksal stemmte, und es gerade deshalb heraufbeschwor. Ein Menschheitsthema – auf den Brettern, die die Welt bedeuten und der Bühne des Lebens gleichermaßen gern mit Taft, Tuch und Tweed verhüllt. Eva Priller macht genau diese stoffliche Seite zum Thema, sie „enthüllt unter Einsatz von Stoffen". Dank Fasern, Falten, Haaren und auch „Textbeiwerk zum Textil" wird die tragische Essenz der Frauen in den neuen Assemblagen sichtbar. Seit Mitte Februar zeigt Priller diese Ausstellung als Work-in-Progress in der eigenen Galerie. Da wird getackert, geklebt, übermalt und ein ironisches Beiwerk hinzugefügt – bis am Ende alles zu allegorischen Momentaufnahmendes Lebens ihrer Heldinnen geraten ist. Am Donnerstag, 17. März um 19 Uhr wird die Schau in ihrer endgültigen Form in der Kleinen Messergasse 1/Ecke Höllgasse eröffnet. Sie ist danach noch bis 9. April, jeweils Do-Sa 15-18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 0160/2146026 bei freiem Eintritt zu besichtigen. st

Neue Heimat, Neue Medien

Museum Moderner Kunst sucht Teilnehmer für ein Flüchtlingsprojekt

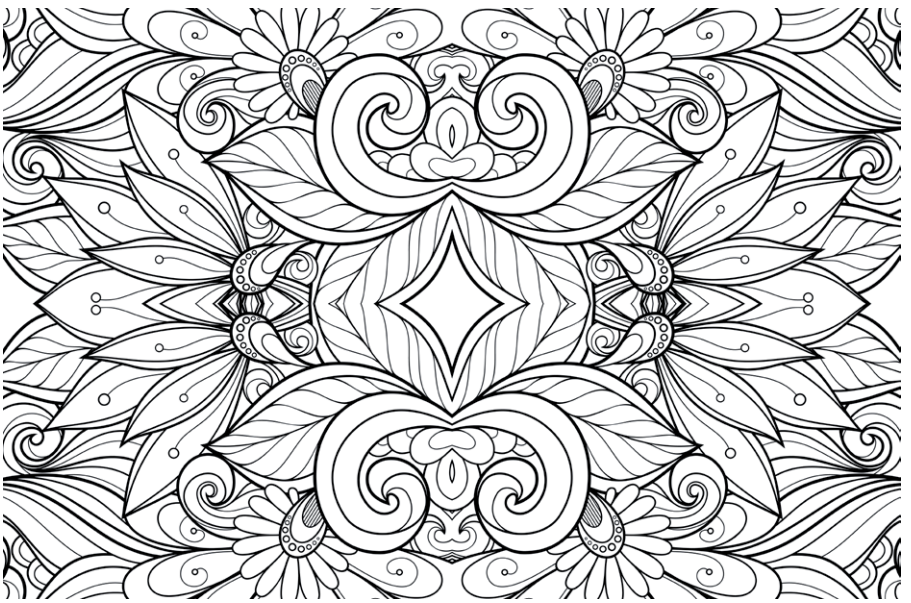
Das Museum Moderner Kunst-Stiftung Wörlen (MMK) sucht jugendliche Geflüchtete ab 12 Jahren, die am 31. März und 1. April an einem zweitägigen medienpädagogischen Workshop des Projekts „mobil im museum" teilnehmen möchten. In ganz Bayern widmen sich in diesem Rahmen nichtstaatliche Museen und Ausstellungshäuser dem Thema „Heimat". Jugendliche und junge Erwachsene produzieren dazu Kurzfilme. Und zwar mittels Smartphone und Tablet, deren Möglichkeiten der kreativ-gestalterischen Medienarbeit so erprobt werden. Als Inspiration dient unter anderem das Angebot des jeweiligen Museums, wo anschließend auch die neu geschaffenen Filmclips gezeigt werden und verbleiben. Das MMK will mit seinem „mobil im museum"-Projekt junge Geflüchtete einladen, Kunst und Kultur ihrer neuen Heimat kennen zu lernen und so einen Beitrag zur Integration leisten. Die momentan im MMK laufende Ausstellung zur Donau-Wald-Gruppe soll nicht nur zur thematischen Auseinandersetzung anregen, die Filme der Jugendlichen werden nach dem Workshop auch in dieser Ausstellung auf digitalen Bilderrahmen sowie auf der Website des Museums präsentiert. Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos! Interessenten melden sich bitte bei Museumspädagoge Roman Weindl unter Tel. 0851/38387917 oder per E-Mail an r.weindl@mmk-passau.de st

Neuer (Alter) Trend: Mandalas & Co.

Die Mal-Anleitung für Erwachsene

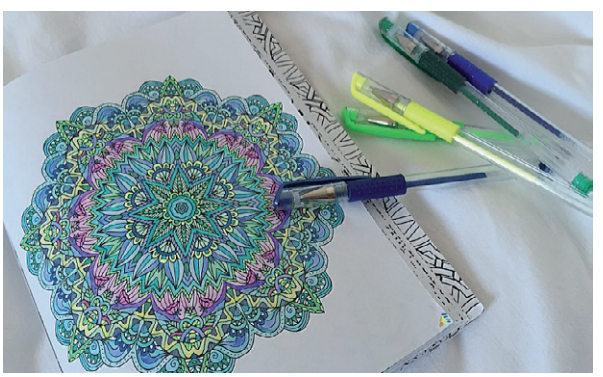
Von Isabel Lazarovici

Sind Sie auch schon im Ausmalfieber und haben zu Hause abertausende Stifte jeglicher Art, um Ihre Malbücher kunstvoll zu gestalten? Nein? Wer heute behauptet Ausmalen von Mandalas und Bildern sei nur was für Kinder, der hat sich getäuscht oder es vielleicht selber noch nicht probiert.



Na wenn so ein Mandala nicht zum Ausmalen einlädt. Ran an die Stifte!

Malen ist hoch im Trend. Buchhandlungen sind voll mit allmöglichen Büchern und Heften, die man nach Belieben ausmalen kann. Ganze Abteilungen werden erschaffen, in denen sich alles um das Ausmalen von Mandalas und anderen Motiven dreht. Dass dieser Trend nicht neu ist, merken wir sofort, doch irgendwas ist anders. Die zuletzt kreierten Malbücher können verschiedene Themen mit außergewöhnlichen Motiven aufweisen, die die Herzen von Malliebhabern schlagartig höher schlagen lassen. So finden sich unter vielen anderen Malbüchern zum Beispiel Sammlungen, in denen sich alles um das Thema Ozean, Wald oder Stadt dreht. Die Bilder variieren von größeren Motiven bis zu ganz Filigranen, für die man Fineliner und ein großes Maß an Geduld benötigt. Wer sich für ein oder zwei (drei, Vier, FÜNF) Malbücher entschieden hat, braucht natürlich auch die richtigen Ausmalwerkzeuge. Buntstifte, Filzstifte, Wasserfarben und Gelstifte können alle zum Verschönern benutzt werden. Je nach persönlichem Gusto kann man ruhige, idyllische Bilder mit Bunstiften und Wasserfarben, aber auch leuchtende und kräftige Kunstwerke mit Filz- und Gelstiften erschaffen, denn wie man die Ausmalbilder gestaltet, ist einem natürlich selbst überlassen. Ist man nun reichlich (mit 100 verschiedenen Stiften) ausgestattet, kommt es zum tatsächlichen Malen. Manch einem mag das nun langweilig oder primitiv vorkommen, aber ich erkläre Ihnen wie es garantiert zu Ihren neuen Lieblingsbeschäftigung wird.



Bestes Gefühl: ein vollendetes Mandala. *Foto: Lazarovici*

Ausmalen zur Entspannung

Dass es sich hier nicht um eine actionreiche Beschäftigung handelt, in der wir uns körperlich betätigen, ist ja klar. Ausmalen könnte man wohl eher zu entspannenden Tätigkeiten, wie Lesen, Musik hören oder Fernsehen zählen. Ja, malen, um zu entspannen. Klingt gut, oder? Also, wenn man sein Motiv herausgesucht und all seine Stifte um sich versammelt hat, kann es sofort losgehen. ODER, man erweitert das Ganze ein bisschen und macht es noch besser. Als Erstes würde ich ein Getränk Ihrer Wahl empfehlen. Tee und Kaffee tun es genauso gut wie ein Glas Eistee oder vielleicht ein Glas Wein? Sowas würden Kinder nie tun, sehen Sie? Wer schnell hungrig wird, sollte sich vielleicht auch noch einen kleinen Snack bereitstellen: Chips (Achtung: keine Fettflecken auf das Bild bekommen), ein belegtes Brot, Gummibärchen oder Schokolade sind ganz wunderbar. Wer lieber alleine oder in Ruhe malt, kann nun loslegen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, nebenbei Musik oder gar ein Hörbuch zu hören. Gibt´s was Besseres als sein Lieblingshörbuch zu hören, während man seiner Kreativität freien Lauf lässt? Ja, ein bisschen besser geht´s wirklich noch. Am Schönsten ist es gemeinsam mit Freunden am Tisch zu sitzen, zu trinken, zu essen, zu malen und zu quatschen. Das Malen befreit einen für kurze Zeit vom Alltag und lässt einen auf andere Gedanken kommen. Wer zu Hause nach einer kleinen Auszeit sucht und kreativ sein möchte, ist beim Ausmaltrend goldrichtig.

„Im Tale grünet Hoffnungsglück“

Singlewandern als Osterspaziergang am 27. März

Wie heißt es so schön im Osterspaziergang des alten Freiherrn von Goethe: „Durch des Frühlings holden, belebenden Blick/im Tale grünet Hoffnungsglück“. Auf Herzensglück hoffen auch die Ü30-Singlewanderer. In der Gruppe finden sich immer wieder neue unternehmungslustige Singles im Alter zwischen 30 und ca. 45 Jahren zusammen, die eben nicht nur hoffen, sondern dem eingangs erwähnten Glück ein wenig auf die Sprünge helfen möchten. Diesmal mit einem Osterspaziergang: Am Sonntag, 27. März trifft sich die Gruppe um 11.30 Uhr im Wirtshaus Innbräu, Kapuzinerstraße 6 zum gemeinsamen Mittagessen, um hernach gemeinsam Hammerberg, Kühberg und Mariahilfberg zu erklimmen. Wenn sich der „alte Winter“ wie von Goethe versprochen bis zum Ostersonntag „in die rauhen Berge zurückgezogen“ hat, kann man von hoch über der Passauer Innstadt die Gipfel des Bayerischen Waldes sehen. Und auch benennen? Ja, ohne die eine oder andere Quizfrage geht es nie beim Singlewandern, doch so kommt man eben auch ins Gespräch. „Kehre dich um, von diesen Höhen/ Nach der Stadt zurück zu sehen!“ heißt es im Gedicht weiter, und so endet auch der Single-Osterspaziergang spätestens gegen 18 Uhr drunten am Inn. Die Organisatoren freuen sich wie immer auf viele neue Gesichter. Näheres unter: www.singlewandern-ch.de oder telefonisch unter Tel. 0171/1751627. *st*

Sportliches Engagement im Alter? Jetzt erst recht!

Zum 17. Mal fand das Bundesseniorensportfest statt: dieses Jahr wieder in Bad Füssing

Bad Füssing. Gastgeber des 17. Bundesseniorensportfestes war dieses Jahr wieder das schöne Bad Füssing. Vom 5. bis 12. März konnten sportbegeisterte Senioren ihre Energie und Sportlichkeit in diversen Wettbewerben unter Beweis stellen. 25 Vereine mit 470 Teilnehmern erschienen allein aus dem Bundesgebiet. Organisiert vom Deutschen Behindertensportverband (DBS) und unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters von Bad Füssing, Alois Brundobler, bot das Sportfest ein buntes Veranstaltungsprogramm aus Sport, Kultur und Erholung. Im Mittelpunkt standen ein Geschicklichkeitszehnkampf, Frisbee-Golf, Boccia, Wandern und Radfahren.

Mit dem Bundesseniorensportfest möchte der DBS nicht nur das sportliche Engagement der Teilnehmer unterstützen, sondern auch auf seine vielfältige Aktivitäten im Breitensport in den 17 Landesverbänden und den über 6200 Vereinen aufmerksam machen. Thomas Urban, DBS Generalsekretär, stellte fest: „Je nach den persönlichen Möglichkeiten bietet der DBS in seinen Landesverbänden ein breites sportlichen Angebot, dass den Teilnehmern viel Freude und Spaß bereitet." Zudem seien 80 Prozent der Teilnehmer „Wiederholungstäter" und genießen das Gemeinschaftserlebnis in der Gruppe Sport zu treiben. laz

(v.l.): Thomas Urban, Generalsekretär des DBS, Ursula Hoffmann, Teilnehmerin aus Schleswig-Holstein, Wolfgang Tenhangen, Beauftragter Bundesseniorensportfest, Denise Schindler, Radsportlerin und Rudolf Weinberger, Kurdirektor Bad Füssing. Foto: picture alliance/DBS

Anzeige

Lachen bis sich die Balken biegen

Die „Pockinger Buam" haben wieder zugeschlagen. Ergebnis: Ein prallgefüllter Raum und bayrische Satire der ersten Klasse.

Fotos: Stadt Pocking

Bürgermeister Krah beim Anzapfen des Fasses (Bild links). Bild rechts: (v.r) Landrat Franz Meyer, Starkbierfestkönigin Magdalena I., Pockings Bürgermeister Franz Krah, Direktor der Brauerei Hacklberg Stephan Marold, Laien-Bühnenvorstand Raimund Klein, Festwirt Franz Pflieger und Stefan Heitzmann von der Innstadt Brauerei.

Pocking. Vini, Vidi, Vici. Nichts Geringeres haben sich die Pockinger Buam angesichts der 800 begeisterten Zuschauer am Starkbierfest am Donnerstag Abend vorgenommen.

Einen Saal voller Zuschauer zum Lachen zu bringen bedarf es schon Talent. Menschen zum vierten Mal in Folge derart zu derblecken, dass sich das Publikum sich vor Lachen krümmt, ist aber eine hohe Kunst. Zum erfolgreichen Derblecken bedarf es jedoch nicht nur außergewöhnliches satirisches Fingerspitzengefühl, sondern auch ein dickes Fell und eine gehörige Portion Selbstironie von Seiten der Derbleckten. Am Donnerstagabend hat es glücklicherweise an beidem nicht gemangelt: „Da stehen wir drüber. Ich weiß ja, dass das alles überzeichnet ist", antwortet Trixi Krah auf die obligatorische Frage nach dem Urteil der Derbleckten. Die Ehe mit ihrem Gatten, dem Bürgermeister Franz Krah, wurde bereits zum Vierten Mal in Folge Zielscheibe der Pockinger Buam. Und was sagen diese zum großen Erfolg des Abends? „Und wenn's glaubt's, dass des Schlimmer war, dann wart's aufs nächste Jahr. Ois Guade!" lz

Auf Iris' Haut sind nahezu alle Symbole vertreten, die die Tätowiernadel hergibt. So lassen Tier-Tattoos laut Psychologen auf einen starken Charakter schließen, hinter Comic-Motiven verbergen sich Menschen, die ihrem Leben mit sehr viel Leidenschaft begegnen, Zitate und Statements zeugen von Geradlinigkeit und der Überzeugung, sich nicht verbiegen zu lassen. Hinter Blumen, Sterne, Herzchen stehen Menschen, die positiv und mit viel Optimismus durchs Leben gehen, ihnen wird zudem Toleranz und Loyalität nachgesagt. *Fotos: PR Photoworks/ Rudi Paukner*

Lebenslinien

Der Reiz des bunten Körperschmucks

Von Katharina Krückl

„Ob du das in 10 Jahren noch magst?", „Tat das weh?", „Wer weiß, ob du damit einen Job kriegst", „Wenn du 80 bist, sieht das bestimmt nicht mehr so schön aus". Aussagen, die vermutlich kein Tattoo-Fan mehr hören kann.

Jeder erzählt seine ganz eigene Geschichte

Dabei sind Tätowierungen keine Modeerscheinung, sondern vermutlich die älteste Art der Körperkunst. Aus frühzeitliche Belegen geht hervor, dass Tätowierungen vor vielen Jahrhunderten dazu genutzt wurden, Wissen von Generation zu Generation weiterzugeben. Sie galten als Zeichen von Autorität oder waren Bestandteil religiöser Zeremonien oder Initiationsriten.
Auch heute erzählt jeder Mensch mit seinen Tätowierungen seine ganz eigene Geschichte. Man will damit Individualität, Einzigartigkeit und Selbstbewusstsein zum Ausdruck bringen. Manchen genügen hierbei ein bis zwei Tattoos, um ihren Körper zu verschönern oder um eine ganz bestimmte Botschaft auszudrücken, andere entwickeln hingegen eine regelrechte Sammelleidenschaft.

So auch Iris Gura aus Salzweg. Sie gehört zum Typ „Tattoo-Fan mit Sammelleidenschaft". Die 20-Jährige ließ sich vor vier Jahren ihr erstes Tattoo stechen, zwei Schwalben am Bauch. Mittlerweile zieren über 45 Kunstwerke ihren Körper. „Jedes weitere Tattoo ist ein Schritt zu mir selbst. Ich fühle mich mit jedem Tattoo vollständiger, mein Körperschmuck macht mich extrem glücklich", erzählt die junge Frau aus Salzweg. Jedes einzelne Bild, jeder Schriftzug auf ihrer Haut hat seine ganz eigene Geschichte und erinnert an bestimmte Erlebnisse, an Familie oder Freunde.
Eine Grenze, wie viel Haut noch bemalt wird, hat sich Iris nicht gesetzt. Sie habe noch Einiges in Planung und wisse selbst nicht, wann dieser Plan ein Ende nehmen wird, berichtet sie schmunzelnd. Die 20-Jährige würde sich jedoch niemals die Augen tätowieren lassen, dieser neue Trend wäre für sie persönlich zu „krass".
Angst, dass sie mit ihrem bunten Körperschmuck Probleme im Job bekommen würde, hatte Iris jedoch nie. „Meine Tätowierungen sind Teil meiner Selbstverwirklichung, daher habe ich mich davon nicht abbringen lassen. Meine Arbeitskollegen akzeptieren mich so wie ich bin und das ist toll", so Iris Gura. Mittlerweile jobbt die 20-Jährige nebenbei als Tattoo-Model. Der Frage, ob ihr Körperschmuck auch anderen Menschen gefällt, will sich Iris Ende März stellen. Am 27. / 28.3. wird sich die 20-Jährige nämlich mit anderen Tattoo-Anhängern bei der Miss Tattoo Bayern 2016 messen. Bei der in Regensburg stattfindenden Tattoo-Show wird die schönste tätowierte Bayerin gewählt. „Ich mag tätowierte Menschen, mich interessieren Tattoos und es ist eine neue Erfahrung für mich, die ich gern machen will. Es wäre natürlich schön zu gewinnen, aber allein die Chance bekommen zu haben, dabei zu sein ist toll. Da ja an diesem Wochenende ebenfalls das ‚Oster Tattoo Weekend' ist, kann man sich gleichzeitig umschauen, Leute kennen lernen und Spaß haben", erzählt Iris.
Die Passauer Tattoo-Anhänger werden ihr sicherlich die Daumen drücken.

Viele Disney-Figuren haben es auf bzw. unter Iris Haut geschafft.

Suchen Sie »richtig« schnelles Internet?

TPP
Telepark Passau

Ein Anruf genügt
0851 560392

Weitere Infos unter: www.telepark-passau.de

Der Ball ist im Spiel. Mit langem Atem hat die Ehrenvorsitzende des Kinderschutzbundes Passau Evi Buhmann (r.) den Wechsel vorbereitet. Nun soll Julia Stern (l.) als Nachfolgerin an der Spitze des Vorstands, die Mannschaft führen. *Foto: Schmidt*

Kinder erden einen. Für den klaren Blick nach vorn

Seit Monatsbeginn hat der Passauer Ortsverband des Deutschen Kinderschutzbundes eine neue Vorsitzende. Julia Stern löste Evi Buhmann in diesem Ehrenamt ab. MEIN PASSAU sprach mit beiden über woher und wohin der Organisation

Von Tobias Schmidt

Mit 706 Mitgliedern und 12 hauptamtlichen Mitarbeitern ist der Passauer Ortsverband des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB) einer der größten der Bundesrepublik. Zweiundvierzig Jahre besteht er, achtzehn davon war Evi Buhmann im Vorstand tätig.

Auch die Neuwahl am 29. Februar ging nicht ohne Amt an ihr vorbei: Buhmann ist nun Ehrenvorsitzende. Rückblickend berichtet sie: „Ich hatte zuvor ja bereits zwölf Jahre als medizinische Fachangestellte gearbeitet. Nach dem zweiten Kind überlegte ich, wieder ins Berufsleben einzusteigen oder zu studieren. Stattdessen kam 1998 ganz passgenau der Kinderschutzbund“. Es sei eine ‚Übergangszeit’ für die Organisation gewesen. Ein ‚Umbruch’? Nein, das sei dann doch zu drastisch. Mit der damaligen Vorsitzenden Dr. Eva Bayer-Niemeier (heute Leiterin des archäologischen Museums Quintana in Künzing) wechselte ein Großteil der Vorstandschaft. Spendenakquise und EDV gehörten auf Vordermann gebracht. Und auch kleinere Dinge, bei denen man etwas bewegen konnte: „Wir brauchten schlichtweg neue Büromöbel. Also schrieb ich einen Brief ans Möbelhaus Hiendl – und hatte Erfolg!“

„Man ließ mich machen“

Nun wächst der Mensch bekanntlich mit seinen Aufgaben, und Evi Buhmann wuchs darum ziemlich bald der Vorstand des DKSB-Ortsverbands zu. „Man ließ mich machen“, sagt sie heute zufrieden, und erachtet das ganz und gar nicht für selbstverständlich. Julia Stern hat sie darum auch „machen lassen“. Gut zwanzig Jahre jünger (bei Damen fragt man da nicht so genau), ist die gebürtig aus Regensburg stammende Diplom-Kulturwirtin seit Juni 2015 Vorstandsmitglied. Nach beruflichen Stationen unter anderem in Hannover, lebt die zweifache Mutter heute in der Innstadt. „Ich war karriereorientiert. Dann sah ich anhand meiner beiden Adoptivsöhne, dass nicht alle Kinder gut behütet aufwachsen. Kinder erden einen, zeigen, wo Energie und Lebenszeit sinnvoll investiert sind“. Und sie öffnen Türen: Stern, die vorher nie in Vereinen tätig war, nahm sich beim Kinderschutzbund ihres eigenen Projektes an. Das im Oktober 2014 eröffnete Familienzentrum mit Familiencafé. Ein offener, von Ehrenamtlichen geleiteter Treff, der die seit Jahren bestehende offene Kinderbetreuung sinnvoll ergänzt. Nun wächst der Mensch bekanntlich mit seinen Aufgaben... ...um auch nach der Wahl erst einmal genau dort weiter zu machen. „Über 1900 Besucher hatte das Familiencafé im vergangenen Jahr. Die Einrichtung sei extrem wichtig, wenn

man ‚das Ohr an den Familien' haben möchte".

Seismograph Familiencafé

Neubürger fänden hier Anschluss, und Eltern einen Weg aus der Isolation des ‚Wickeln-Fläschen-und-was-bleibt-sonst?-Alltags'. „Dann entwickeln sich Gespräche, bei denen es einfach einen Unterschied macht, wenn eine junge Mama mit Verständnis für die Situation am Tisch des Familiencafés sitzt. Ich bin jedoch aus dieser Lebensphase heraus.", ergänzt Evi Buhmann sichtlich stolz darauf, wie ihre Nachfolgerin dieses Projekt voran getrieben hat. Julia Stern denkt weiter und hört auf die im Familiencafé gestellten Fragen des sich verändernden Alltags: Ernährung sei ein Dauerthema, aber auch der Kontakt mit nicht aus Deutschland stammenden Kindern und Eltern. Stern und Kollegen veranstalten deshalb im Familienzentrum ‚Kulturelle Reisen', bei denen Eltern und Kinder ihr Herkunftsland oder ein von ihnen bereistes Land kindgerecht vorstellen. An solchen spielerischen Projekten hängt durchaus mehr. „Interkulturalität ist für uns als Organisation eine Haltungsfrage", betont Julia Stern. Und klingt dabei wie die interkulturelle Managementberaterin früherer Tage: „Familien mit nichtdeutschem Anteil nehmen zu. Ihnen sollen unsere circa 200 ehrenamtlichen Helfer gut vorbereitet begegnen können. Egal ob im Kleiderladen, in der Kinderstube, bei Lernhilfe oder Deutschunterricht, Kinderfesten, den Kursen für Eltern, deren Kinder in die Pubertät kommen oder als Familienpaten. Das gehört wesentlich zur Nachhaltigkeit des Angebots unserer Organisation." Und wird übrigens auch umgekehrt beim Kinderschutzbund gelebt: Beim renommierten Ferienprogramm ‚Ferien im Schloss' waren heuer auch jugendliche Helfer aus Syrien aktiv bei der Sache. Ja, und ganz praktische Sorgen gilt es auch noch aus der Welt zu schaffen: „Hoffentlich bekommen wir bald auch barrierefreie Räumlichkeiten". Das müsse nicht nur wegen der zunehmend eingebundenen Großeltern ernsthaft angegangen werden, es habe auch ganz banale Gründe: „Schleppen Sie einmal einen Kindertragekorb mehrere Stockwerke hinauf – puh!"

Rückblick und Ausblick

Evi Buhmann ist nun wieder mehr Familienmanagerin in eigener Sache. Außerdem Stadträtin und in weiteren Ehrenämtern tätig. „Das Ehrenamt hat sich in den vergangenen Jahren gewandelt", sagt sie, „früher ist man eher belächelt worden. Heute kommt es vor, dass Qualitäten wie in der Unternehmensführung verlangt werden. Dabei erlebt man tolle Momente der Bereicherung. Doch ohne ein Team, das einen trägt, geht das alles nicht". Julia Stern greift den Ball auf. Mit einer Beschreibung künftiger Leitlinien des DKSB-Ortsverbands. Man könnte meinen, sie nähme das Stichwort ‚Unternehmensführung' wörtlich, jedoch: „Dabei ist der Kinderschutzbund kein planbares ‚Unternehmen'. Unsere Stärke soll auch weiterhin sein, schnell und unbürokratisch auf Anfragen oder Nöte reagieren zu können. Wir wollen als Beratungsstelle stärker in Erscheinung treten, uns noch besser mit anderen Organisationen vernetzen, neue Projekte entwickeln. Doch gilt es dabei durchaus, die bestehenden Angebote sinnvoll und Ziel führend auf neue Gegebenheiten anzupassen. Vor allem aber, will der Kinderschutzbund Passau einladen, über das schöne, universelle Thema Kind ins Gespräch zu kommen".

Von Solarentsalzern und Holzvergasern

Erfolgreiche Forschungsarbeit am LLG

Informierten auf der Frühlingsmesse: *Die Mitarbeiter von TPP gaben Einblicke in die Technik und in ihr Angebot.* *Foto: MuW-b.bauer*

Passau. Auch über das „Netz der Zukunft"konnte man sich anlässlich des Passauer Frühlings vom 5. bis 13. März am Stand der TPP (Telepark Passau) bestens informieren.
Mit der Glasfasertechnologie weerden (Multimedia-) Daten mit Lichtgeschwindigkeit übertragen; von 100 MBit/s und mehr. Das ermöglicht über die bsiherigen Leistungsgrenzen von konventionellen Kupfer- und Koaxialleistungen (aktuelle DSL-Verbindungen) hinausgehen zu können. Internt, TV und Telefonie zur gleichen Zeit, ohne dabei Leistungseinbußen in Kauf nehmen zu müssen.
Die Nachfrage nach dieser Technologie beschert dem Unternehmen TPP volle Auftragsbücher und Erfolg. Denn für die Erschließung, den Ausbau sowie die Anbindung von privaten Haushalten und Gewerbeeinrichtungen an das eigene Telekommunikationsnetz im Stadtgebiet und Teilen des Landkreises Passau wird der Anbieter auch über die nächsten vier bis fünf Jahre hinaus kräftig investieren und dafür sorgen, dass so viele Konsumenten wie möglich davon profitieren können.

Ist die Überholspur auf der Datenautobahn auch schon bei Ihnen zu Hause oder im Büro angekommen? Der Verfügbarkeits-Check der TPP gibt Ihnen die Antwort, abrufbar unter https://webshop.telepark-passau.de/verfuegbarkeit. red

wir machen
flyer, magazine, broschüren...
MUW
muw-werben.de

Anzeige

Gesicht zeigen bei der Caritas

Die Caritas informiert über ihre vielfältigen Angebote auf der Passauer Frühlingsmesse

Immer schön lächeln. Jeder kann auf der Passauer Frühlingsmesse in Halle 9 am Stand des Caritasverbandes Passau anderen Menschen ein Lächeln schenken und dies auf Bild festhalten. Im Anschluss können die Bilder begutachtet werden (siehe Bild unten). *Foto: muw/m.wagner*

Ein voller Erfolg war die DreiLänderMesse „Passauer Frühling 2016". So zog die Messe auch in diesem Jahr tausende Besucher an. Messseveranstalter Peter Kinold sprach bereits von einer rekordverdächtigen Besucherzahl, was nicht zuletzt dem guten Wetter zu verdanken war. Der Passauer Frühling zählt zu den größten Verbraucherausstellungen Bayerns und hat sich seit seinem Start 2004 zu einem eindrucksvollen und erfolgreichen Treffpunkt für Politik, Wirtschaft und Behörden entwickelt.

Gesicht zeigen

In diesem Jahr sei ein besonders interessiertes und kauffreudiges Publikum aufgefallen, so Kinold. Das große Interesse der Messebesucher spürte auch der Stand des Caritasverbands für die Diözese Passau e.V. Ihr Stand unter dem Motto „Gesicht zeigen bei der Caritas" war ein wahrer Publikumsmagnet. Die Intention des Standes war vor allem Jung und Alt zusammen zu bringen. In Halle 9 lud die Caritas dazu ein, Gesicht zu zeigen und den Menschen ein Lächeln zu schenken. Aus diesem Grund gab es jeden Tag Fotoaktionen, die bei den Besuchern sehr gut ankamen.

Mit Sofortbildkameras lud das Caritas-Team dazu ein, anderen Menschen ein Lächeln zu schenken und machte gleichzeitig bewusst, dass sich die Gesellschaft wandelt. Der Caritasverband für die Diözese Passau e.V. gab dazu die Gelegenheit, online von sich ein Porträt zu machen und dies mit einer Aussage zu verbinden, was großen Zuspruch fand. Viele Besucher informierten sich auch mit großem Interesse über die Dienste und Einrichtungen der Caritas.

Hunderte Bilder zierten die Wand des Caritas-Messestandes: das „Bitte lächeln"-Foto kam bei den Messebesuchern gut an. *Foto: muw/k.krückl*

Passauer Frühling
DreiLänderMesse
caritas

Anzeige

Besucherzahl übertrifft Erwartungen

Passauer Frühling
DreiLänderMesse

Welcher Messeveranstalter wäre nicht mehr als zufrieden mit einer Besucherzahl, die die ohnehin positive Prognose im Vorfeld noch toppen konnte. Peter Kinold konnte auf dieser Dreiländermesse 2016 sagenhafte 74 000 Besucher verzeichnen. Äußerst zufrieden waren auch die Aussteller.

Die länderübergreifende Messe soll künftig, so Kinold, Österreich und Tschechien noch weiter einbinden und vermehrt ins Boot holen. Mit überregionalen Themenbereichen möchte man die Ausstellung nochmals aufwerten, um das Interesse auch in Zukunft zu wecken. Aussteller, die in diesem Jahr Angebote für Bauen und Wohnen präsentierten oder im Bereich der Energietechnik teilgenommen hatten, konnten sich über gute Aufträge und viele Anbahnungen freuen. Auch hier wird zukünftig ein Schwerpunkt liegen.

Besucherrekord: *Messeveranstalter Peter Kinold durfte sich heuer über insgesamt 74 000 Messebesucher freuen.*

Bei Hasenöhrl *werden Zweiradfans fündig.*

Infos zu Solar und Photovoltaik *gab's am Stand von solar-pur.*

Hoch hinaus im Seilgarten! *Mit viel Mut ging's in luftige Höhen.*

Die Tonihof Buam *präsentierten den Landgasthof Tonihof auf charmante und flotte Art und Weise.*

Mit edlen Schnäpsen *wurde am Stand der Schlosskellerei Ramelsberg angestoßen.*

Fotos: MuW/m.wagner

KONZERTE - EVENTS & KABARETT

vom 17. bis 30. März 2016

Donnerstag, 17. März
D'Waidler Musi – pardiesisch bayerisch, gefällig
Mit Steirischer Harmonika, Hackbrett, Harfe, Zither, Gitarre, Kontrabass, Posaune und Tenorhorn ist das musikalische Fundament für weiß-blau frische, schneidige Volksmusik auf hohem Niveau gelegt. Das Quartett war bereits in Funk und Fernsehen, bei Auslandstourneen in Österreich, Frankreich und mehrmalig in USA zu erleben, auch die bayerische Staatsregierung hat ihren Klang mittlerweile im Ohr. Neben bayerischen Heimatliedern gibt's bei dieser Seniorenveranstaltung der Stadt Passau auch humorvolle Geschichten und Sagen zu hören.
Redoute, Gottfried-Schäffer-Straße 2
Beginn: 15 Uhr
Eintritt: 5,- Euro
www.passau.de

Freitag, 18. März
Gustavo Martin Sanchez Trio „Tierra del sol"
Gustavo Martin Sanchez (Tenor), Clemens M. „El Moreno" Peters (Gitarre, Gesang) und Markus Schlesag (Kontrabass) präsentieren Lieder von Federico García Lorca, Flamenco sowie Musik aus Lateinamerika mit kraftvollem Gesang, mitreißenden Rhythmen und harmonischem Feingefühl. Lieder von klassischer Klarheit, treffen auf flamenco-trächtiges Beben und jazzige Experimentierlust. Da wird der Raum für Improvisationen plötzlich zum Ort der Sehnsüchte angesichts kleiner und großer Alltagssorgen. Kurzgefasst: Ein lyrischer Tenor am Puls des südländischen Lebens dringt dank sparsamer instrumenteller Begleitung zum Kern des Liedes und zum Klang des Herzens vor.
Portenkirche, Marienplatz, 94081 Fürstenzell
Beginn: 17 Uhr
Eintritt: 18,-/15,- Euro
Kartentelefon: 0851/9890288
www.portenkirche.de

Freitag, 18. März
Soizweger Zwoagsang „Weibaroas"
Seit nunmehr *zwölf Jahren singen Kathi Gruber und Gabi Schweitzer als Volksmusikduo Soizweger Zwoagsang miteinander. Da sammeln sich natürlich einige gemeinsame Erlebnisse an: Von den ersten Schritten in Funk und Fernsehen, den ersten CD-Aufnahmen bis hin zu Pleiten und Persönlichem. All das verpacken die beiden nun in ihr abendfüllendes Programm „Weibaroas". Premiere hat es an diesem Freitag im neu renovierten Saal des Streiblwirts.*
Gasthaus Zum Streiblwirt, Rittsteiger Str. 87
Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 10,- Euro
Karten: 0851/81382 oder per E-Mail an info@streiblwirt.de

Freitag, 18. März
VERNISSAGE: Christian Kropfmüller „Landschaftsstudien: Passau & Land"
Der Porträt- und Kunstfotograf Christian Kropfmüller arbeitete als selbständiger Designer und Art Director für nationale und internationale Unternehmen. Seit Frühjahr 2012 ist er europaweit als Fotograf für kommerzielle Kunden, Agenturen und Magazine tätig. Spezialisiert auf People Photography zeigt Christian Kropfmüller in seiner ersten Ausstellung in seinem Passauer Atelier seine nicht minder intensiven, kontrastreichen Landschaftsfotografien. Hier geben Ackerfurchen harte Bildtexturen auf weicher Krume vor, dann wieder scheinen sich Bilder im weichen Nebel aufzulösen. Noch bis 14. April.
Fotoatelier Christian Kropfmüller, Bräugasse 21
Mo-Fr. 13.30-18.30 Uhr und Sa. 10.30-15 Uhr
Eintritt frei
www.christian-kropfmueller.com

Freitag, 18. März
PREMIERE: „Waisen"
Helen und Liam verloren Ihre Eltern bei einer Brandkatastrophe. Nun feiern Helen und ihr Freund Danny, dass ihr zweites Kind unterwegs ist. Doch dann steht auf einmal Helens Bruder Liam blutüberströmt in der Tür. Er gibt vor, einem verletzten Jungen auf der Straße geholfen zu haben. Doch bei Helens genaueren Nachfragen verstrickt sich Liam in Widersprüche. Danny will die Polizei rufen, doch Helen will den bereits vorbestraften Liam schützen. Die beiden Waisen halten zusammen, auch dann, als Liam mit der Wahrheit heraus rückt... Das 2009 beim Edinburgh Fringe Festival uraufgeführte Stück des irischstämmigen Dramatikers Dennis Kelly um Abgrenzung nach Innen und Außen wurde bereits mehrfach ausgezeichnet.
Stadttheater Passau, Gottfried-Schäffer-Straße 2
Beginn: 19.30 Uhr
Karten: Theaterkasse Tel. 0851/92919 13 oder theaterkasse@passau.de
Weitere Vorstellungen: 3. Juni um 19.30 Uhr
www.landestheater-niederbayern.de

Samstag, 19. März
PREMIERE: „Fröhliche Geister"
Nach einer Séance steht dem Schriftsteller Charles Condomine der Geist seiner verstorbenen ersten Frau Elvira gegenüber. Und bleibt. Denn sie ist ganz und gar nicht angetan von Charles zweiter Ehefrau Ruth. Die indes zweifelt am Geisteszustand ihres Mannes. Es kommt wie es kommen muss: Charles steht zwischen allerlei lebendigen und toten Frauen, Hilfe kommt von unerwarteter Seite, doch selbst als „doppelter Witwer" ist Charles keine Ruhe vergönnt. Weder vor Elvira, noch vor Ruth. Die „unwahrscheinliche Komödie" des englischen Schauspielers, Schriftstellers und extravagante Lebemanns Noël Coward (1899-1973) aus dem Jahr 1941 war ein Erfolg im Londoner West End und am New Yorker Broadway. Mancher kennt David Leans Verfilmung mit Rex Harrison in der Haupt-

rolle. Nun ist das Stück erstmals auf der Bühne des Niederbayerischen Städthetheaters zu sehen.
Stadttheater Passau, Gottfried-Schäffer-Straße 2
Beginn: 19.30 Uhr
Karten: Theaterkasse Tel 0851/92919 13 oder theaterkasse@passau.de
Weitere Vorstellungen: 9.4. und 4.6. um 19.30 Uhr, 20.3., 10.4. und 5.6. um 18 Uhr
www.landestheater-niederbayern.de

Samstag, 19. März
Götz Frittrang „Wahnvorstellung“
Von grobem Unfug, über bitterbösen Witz und liebenswerte Komik bis hin zu tagesaktueller Politik macht der Gewinner des Passauer Scharfrichterbeils Frittrang vor nichts halt: Afghanistan, Süßigkeiten, Religion, Unterhosen, Kalter Krieg, Übergewicht, Haustiere - kein Thema wird ausgelassen, und die politische Analyse ist oft nur zwei Sätze von der absurden Geschichte entfernt. Götz Frittrang poltert, redet sich um Kopf und Kragen und löst beim Publikum regelmäßig Begeisterungsstürme aus.
Scharfrichterhaus, Milchgasse 2
Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 25,20,-/12,- Euro
www.scharfrichterhaus.de

Samstag, 19. März
Opiliones-Frana-Lester
Ein langer Abend, drei Münchner Bands: Punkrock mit Opiliones, scharfkantigen Posthardcore liefern Frana und Lester schließlich „Heavy Pop“ – ja, das gibt's wirklich. Und noch dazu auf Deutsch.
Zeughaus Passau, Schießgrabengasse 12
Beginn: 21 Uhr
www.zeughaus-passau.de

Sonntag, 20. März
Das hässliche Entlein
Kaum auf der Welt sagt einem diese ins Gesicht: „Wie sieht der denn aus? An dem ist ja wirklich alles verkehrt!“ Und schließlich glaubt das „hässliche Entlein“ das auch selbst. Doch das Ende ist anders, als alle es nun erwarten würden. Das Märchen von Hans Christian Andersen als „Roadmovie“ über Vorurteile in der Nacherzählung des wunderbaren Fitzgerald Kusz. Es spielen Dorothee Carls und Annika Pilstl vom Theaters „die exen“ unter der Regie von Tristan Vogt. Für Zuschauer ab 5 Jahre.
Zeughaus Passau, Schießgrabengasse 12
Beginn: 15 Uhr
Eintritt: 3,- Euro für Kleine, 4,- Euro für Große
Kartentelefon: 08507/9237054
www.die-exen.de

Sonntag, 27. März
Smokey Joe Music Award - Finale
Showdown am Ostersonntag: Von Metalcore bis Singer-Songwriter Folk ist beim Passauer Nachwuchsbandcontest wieder alles geboten. In drei Runden wetteiferten Bands aus Passau, Plattling, Waldkirchen, München, Nürnberg um den Pokal und einen Geldpreis des Musikfördervereins Passau.
Tabakfabrik, Mühltalstraße 10
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: 7,- Euro
www.mfv-passau.de

Sonntag, 27. März
Conni – das Musical
Seit über 20 Jahren und über 50 Bücher lang begeistert Conni Mädchen und Jungen. Nun ist das fröhliche und unternehmungslustige Mädchen mit der roten Schleife im Haar am Ostersonntag in der Dreiländerhalle Passau in ihrem ersten eigenen Musical mit tollen neuen Songs und ganz viel Charme zu sehen! Freut euch auf einen unvergesslichen Musical-Nachmittag und taucht ein in Connis kleine große Welt. Erlebt gemeinsam viele lustige Abenteuer zum Mitmachen und Mitlachen!
Dreiländerhalle, Dr.-Emil-Brichta-Straße 11
Beginn: 15 Uhr
Eintritt: 16,90 Euro
www.cofo.de

Montag, 28. März
Samuel Foday's Afro-FunkSoul
Der Musiker und Songwriter Samuel Foday (g, voc) aus Sierra Leone lebt in der Dreiflüssestadt. Hier findet er immer wieder Inspiration für neue Songs. Der unvergessene Passauer Jazzlehrer Peter Massink entdeckte und förderte sein Talent. Über die Jahre entwickelte Foday mit verschiedenen Bands einen Sound, der Elemente aus Highlife, Soul und südamerikanische Rhythmen enthält, aber auch vor Disco nicht zurück scheut. Im Café Duftleben bringt er diesen mit Michi Maier (dr), Moritz Graf (b) und Matthias Elender (g) auf die Bühne.
Café Duftleben, Theresienstraße 22
Beginn: 19 Uhr
Eintritt frei
www.cafe-duftleben.de

Mittwoch, 30. März
Die lange Nacht des Kabaretts
Kabaretttalente Österreichs präsentieren gemeinsam Ersonnenes und die Highlights aus ihren aktuellen Programmen: Lisa Eckharts Performance und Texte sind so gnadenlos wie der Katholizismus und so wortgewandt wie eine Nationalratssitzung. Daniel „Düsi“ Lenz, der Ex-Schienentröster aus Tirol, wartet in „fauLENZen“ mit Witz, Wahnsinn und Grimassen auf. Die Weinviertler Daniel Maurer und Mathias Novovesky überzeugen in „BALD“ mit einer ausgezeichneten Mischung aus Action, Erzählungen, Sketches, Slapstick und Musik. Berni Wagner, ein Kabarettistensetzling aus Oberösterreich erzählt intelligente und kuriose Geschichten von fleischfressenden Rehen, feministischen Kannibalen, Wunderheilern und den skandalösen Umtrieben eines polnischen Pfarrers mit einer Hakenhand. Where Humor meets Horror.
Scharfrichterhaus, Milchgasse 2
Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 25,20,-/12,- Euro
www.scharfrichterhaus.de

noch bis 27. März
Jahresgaben – Künstler der Produzentengalerie Passau
Das Museum Moderner Kunst und die Produzentengalerie Passau wurden beide 1990 gegründet. Zum Abschluss des gemeinsamen Jubiläumsjahrs ist Skulpturenraum des MMK eine Übersicht über die Entwicklung der Produzentengalerie anhand der Jahresgaben der von den Künstlern selbst verwalteten Altstadtgalerie zu sehen.

noch bis 5. Juni
„Dein Pinsel farbtönt in neuer Weise“
Gründung und erste Jahre der Donau-Wald-Gruppe
Heinz Theuerjahr, Reinhold Koeppel, Otto Sammer, Walter Mauder, Josef Karl Nerud, Wilhelm Niedermayer, Oskar Matulla, Alwin Stützer oder Wolf Hirtreiter waren alle Mitglider eines langlebigen Zusammenschlüsse bildender Künstler der Moderne: der Donau-Wald-Gruppe (1946-1990). Zum 70jährigen Gründungsjubiläum weren die insgesamt 15 Künstler in fast 100 Werken umfassend präsentiert. Ergänzt wird die Schau mit Original-Plakaten und Dokumenten aus den 1940er Jahren sowie einen Katalog, der Entstehung und Ausstellungstätigkeit der Donau-Wald-Gruppe erstmals wissenschaftlich abgesichert dargestellt.
Museum Moderner Kunst – Wörlen, Bräugasse 17
Di.-So. 11-17 Uhr

www.TRP1.de
TRP 1 FERNSEHEN
Lokalfernsehen
zeigt Deine Welt.
Täglich aktuell um 18.00 Uhr im Kabel auf Kanal S09 und
ab 18.30 Uhr alle 90 Minuten über ASTRA 1M (Kennung Niederbayern)

KINO-PROGRAMME

Kino-Programme für Donnerstag 17.03.2016 – Mittwoch 23.03.2016

Super-Kino-Dienstag: Jeder Tag ist Kino-Tag, aber am Dienstag ist es günstiger!

CINEPLEX PASSAU

Tel.: 0851/9883550, 0851/752815 o. 0851/2655

SPECIALS:

Do.: 19.30 / Fr. – Mo.: 18.00 Neu
POWER TO CHANGE – DIE ENERGIEREBELLION
Do. (17.03.) ab 19.30 Uhr: Filmgespräch mit Amir Roughani
So. (20.03.) ab 16.30 Uhr: Vortrag von Edmund Brandner (OÖ Nachrichten)

Mo. (21.03.): 20.15 Uhr
SNEAK PREVIEW
Aktion: 2 Veltins V+ zum Preis von 1

Mi. (23.03.): 20.00 Uhr
BATMAN V SUPERMAN: DAWN OF JUSTICE in 3D + D-Box
Aktion: 2 Veltins zum Preis von 1

Mi. (23.03.): 20.00 Uhr
MY BIG FAT GREEK WEDDING 2
Für jede Lady gibt es 1 „Jules Mumm" und 1 „Jolie" gratis (solange der Vorrat reicht)

NEUSTARTS:

Tägl.: 13.30 + 15.40 + 17.50 + 20.00 (außer Mi.) + 22.15 (außer Mi.) Uhr
KUNG-FU PANDA 3 in 3D + D-Box

Tägl.: 13.20 + 15.15 Uhr
KUNG-FU PANDA 3

Tägl.: 15.25 + 17.25 + 20.00 + 22.30 Uhr
DIE BESTIMMUNG - ALLEGIANT

Tägl.: 17.50 (außer Sa. + Mo.) + 20.10 (außer Mo.) + 22.35 / Do. + Sa. + Mo. auch 13.20 Uhr
RAUM

Tägl.: 15.40 + 20.55 (außer Mi.) /Do. + Sa. + Mo. auch 22.50 Uhr
AUFERSTANDEN

FILMPROGRAMM:

Tägl.: 16.35 (außer So.) + 20.10 / Fr. + So. + Di. auch 13.30 Uhr – 4. Woche
DER GEILSTE TAG

Tägl.: 13.20 + 15.30 + 17.50 (außer Fr. + Di.) + 20.30 (am Do. nur 20.30 mit D-Box) Uhr – 3. Woche
ZOOMANIA in 3D + D-Box

Tägl.: 14.55 + 17.00 Uhr – 3. Woche
ZOOMANIA

Tägl.: 18.40 (außer So.) + 20.40 (außer Do.) + 22.40 Uhr -2. Wo.
LONDON HAS FALLEN

Tägl.: 19.00 Uhr – 2. Woche
THE CHOICE – BIS ZUM LETZTEN TAG

Tägl.: 15.00 (außer Do.) + 19.00 (außer Do. + Mi.) / Fr. + So. + Di. + Mi. auch 22.50 Uhr – 2. Woche
DER SPION UND SEIN BRUDER

Tägl.: 17.05 + 20.40 + 22.45 Uhr – 6. Woche
DIRTY GRANDPA

Tägl.: 18.15 (außer Fr. + So.) + 22.45 Uhr – 6 .Woche
DEADPOOL in D-Box

Fr. + So.: 17.50 – 3. Woche
13 HOURS: THE SECRET SOLDIERS OF BENGHAZI

Tägl.: 22.45 Uhr – 4. Woche
THE FOREST

Tägl.: 13.20 Uhr – 2. Woche
UNSERE WILDNIS

KINDER- UND JUGENDKINO:

Tägl.: 15.05 Uhr – 6. Woche
DIE WILDEN KERLE: DIE LEGENDE LEBT

Tägl.: 13.20 (außer Do.) Uhr – 8. Woche
ALVIN UND DIE CHIPMUNKS: ROAD CHIP

Tägl.: 13.20 Uhr – 7. Woche
ROBINSON CRUSOE

Tägl.: 13.20 Uhr – 9. Woche
BIBI & TINA – MÄDCHEN GEGEN JUNGS

METROPOLIS

Tel.: 0851/752815 oder 0851/9883550

ORIGINALFASSUNG:

Fr. + So. + Mi.: 18.30 Uhr - 2. Woche
Englische Originalfassung: GRIMSBY (DER SPION UND SEIN BRUDER)

So. (20.03.): 17.30 Uhr- NEU
Russische Orig.: PJATNIZA - FREITAG

NEUSTART:

Tägl.: 20.30 / Fr. + Sa. auch 22.30 / Sa. + Mo. + Di. + Mi. auch 15.00 Uhr
LOLO – DREI IST EINER ZU VIEL

FILMPROGRAMM:

Tägl.: 19.30 Uhr – 11. Woche
THE REVENANT – DER RÜCKKEHRER

Tägl.: 20.00 Uhr – 3. Woche
DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK

Fr. + Mo. + Mi.: 17.30 / Do. + Sa. + Di.: 18.30 Uhr – 2. Woche
GRÜßE AUS FUKUSHIMA

Do. + Sa. + Di.: 17.30 Uhr– 3. Woche
UNGEZÄHMT – VON MEXIKO BIS KANADA

Tägl.: 17.30 Uhr - 4.Woche
SPOTLIGHT

Tägl.: 16.45 Uhr – 12. Woche
ICH BIN DANN MAL WEG

Fr. + Sa.: 22.30 Uhr – 5. Woche
COLONIA DIGNIDAD – ES GIBT KEIN ZURÜCK

Fr. + Sa.: 22.30 Uhr – 8. Woche
THE HATEFUL 8

Mo.: 18.30 Uhr
MUSTANG

KINDER- UND JUGENDKINO:

So.: 15.30 Uhr – 11. Woche
FEUERWEHRMANN SAM – HELDEN IM STURM

Sa. – Mi.: 15.30 Uhr – 15. Woche
HEIDI

Sa. – Mi.: 15.30 Uhr – 13. Woche
HILFE ICH HAB' MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT

SCHARFRICHTER

Tel.: 0851/752815 oder 0851/9883550

Der Film-Tipp

Sa. 19.00 Uhr – 5. Woche
AWAKE – DAS LEBEN DES YOGANANDA

Do. 19.00 / Di. 21.00 / Mi. 19.00 Uhr
DER STAAT GEGEN FRITZ BAUER

Mi. 21.00 Uhr – 2. Woche
KATHEDRALEN DER KULTUR

Di. 19.00 Uhr
POWER TO CHANGE – DIE ENERGIEREBELLION

FILMPROGRAMM:

Do. + Fr. 21.00 / Sa. 23.00 / So. + Mo. 21.00 Uhr – 2. Woche
TRUMBO

Fr. 23.15 / Sa. 21.00 / So. + Mo. 19.00 – 4. Woche
WHERE TO INVADE NEXT
(teilw. engl. Originalfassung mit dt. Untertiteln)

Mit größ'rem, wahrem Herzen

Anna Lauvergnac und andere spannende Acts im Café Museum

Anna Lauvergnacs Altstimme hat Wiedererkennungswert. Knapp zehn Jahre war die in Triest geborene Sängerin feste Vokalistin des Vienna Art Orchestra. Hatte zuvor ein Berkley-Stipendium sausen lassen, um lieber in Graz bei niemand geringerem als Mark Murphy und Sheila Jordan Gesang zu studieren. Dann New York, Wien, dazu ein Lehrauftrag am Linzer Bruckner-Konservatorium. Doch eines Tages packt sie die Koffer. Weil ein unsteter Geist nun einmal die Trägheit fürchtet, die sich mit „zuviel" Sicherheit einstellt.

Anna Lauvergnac. *Foto: Dalibor Danilovic*

Sie schreibt weiterhin Lieder, singt, vertont Filme, und ist „Nomadin". In einem Onlinetagebuch lässt Anna Lauvergnac an ihren Reiseerlebnissen in Indien oder Kambodscha teilhaben, wo sie auch in Sozialprojekten tätig ist. Warum sie das tut?

Weggehen und wiederkommen als jemand ganz anderes

Der Titelsong auf Lauvergnacs aktuellem Album „Coming Back Home" deutet an, dass es gar nicht so sehr ums Weggehen, als ums Wiederkommen als jemand ganz anderes geht: „Ich komm' nach Haus. Mit größ'rem, wahrem Herzen. Und einigen Narben mehr. Doch im leichten Reisegepäck ist keine schwere Reue. Nun da ich zurückkehre, läuft sich der Weg leicht." Neben sieben einschlägig und auch weniger gut bekannten Jazzstandards enthält bei Alessa Records in Oberösterreich erschienene Album vier solcher Eigenkompositionen. Die mit Claus Raible (p), Steve Brown (dr) und Giorgos Antoniou (b) aufgenommene CD erhielt 2014 einen Preis der Deutschen Schallplattenkritik. In dieser Besetzung gastiert Anna Lauvergnacs „pan-europäisches Quartett" am Samstag, 19. März im Café Museum. Zwei Tage zuvor sind dort die südkoreanische Pianistin Soo Cho und der Klarinettist und Saxophonist Argentinier Javier Girotto zu erleben. Ihr ebenfalls bei Alessa verlegtes und nur mit Klavier und Sopransaxophon eingespieltes Album „Ballerina" ist wunderbar poetischer Kammerjazz (17.3.). Mit Gitarre, Wurlitzer E-Piano und ultratiefem Synthbass nehmen sich Ursus Bachthaler, Benny Lackner und Rainer Winch à la „Monkbeatz" der Musik Thelonius Monks an (20.3.). Der New Yorker Gitarrist Michael Musillami ist längst nicht nur mehr Sideman. Im Trio mit Bassist Joe Fonda und Schlagzeuger George Schuller ist er unbedingt eine Entdeckung wert (21.3.). Das italienische Trio um Max Lazzarin und den in Soulgefilden heimischen deutschen Gitarrist Frank Folgmann spielen sich zwei Abende lang quer durch die Geschichte der afro-amerikanischen Musik und verbeugen sich mit einigen Songs aus eigener Feder vor der Tradition (22./23.3.). Und der Songwriter Jon Kenzie aus Manchester ist mit kauzigem Blues und neuem Album „From Wanderlust" wieder einmal in der Gegend (30.3.). Alle Konzerte beginnen um 20 Uhr. Karten sind unter Tel. 0851/21246410 reservierbar. st

UFA Talentbase Film- und TV Casting Show

Bei einer großen Film- oder Fernsehproduktion mitzuwirken ist der Traum vieler Menschen. Die UFA, Deutschlands Marktführer im Bereich Film & TV Produktion, kann diesen Traum erfüllen und produziert u. a. die TV-Formate „Gute Zeiten, Schlechte Zeiten“, „Alles was zählt“, „Unter Uns“, „Bella Block“, „Danni Lowinski“, „Deutschland sucht den Superstar“ oder „Das Supertalent“. Außerdem steht die UFA für große Kinoerfolge wie „Hanni & Nanni“ oder „Der Medicus“.

Am 18. und 19.März 2016 findet in der Stadtgalerie in Passau von 12:00 - 17:00 Uhr die UFA Talentbase Film- und TV Casting Show statt.

Freitags (18.03.) werden Talente für die neue Staffel „Das Supertalent 2016“ gesucht. Samstags (19.03.) findet innerhalb ein Modelcasting statt. Gesucht werden Frauen und Männer zwischen 16 bis 25 Jahren für eine der Top Model Agenturen der Welt. Ebenso werden an beiden Tagen für die Volxpop-Band VOXXCLUB, Jungen und Mädchen ab 7 Jahren gecastet. Die Gewinner Kids treten gemeinsam mit VOXXCLUB auf einem großen Konzert auf und werden in einem Musikvideo mitspielen.

Foto: EMA Event & Marketing

Anzeige

reha team Mais informiert

DENKEN SIE AUCH AN IHREN BLUTDRUCK.

Damit auch Sie optimal und richtig den Blutdruck messen, beachten Sie einfach diese kleinen Regeln:

Essen und trinken Sie möglichst 30 Minuten vor der Messung nichts. Entspannen Sie sich unmittelbar vor der Blutdruckmessung , sitzen Sie aufrecht und bequem. Während des Messvorgangs atmen Sie ruhig, nicht bewegen und nicht sprechen. Zum besseren Vergleich Ihrer Messergebnisse achten Sie darauf, immer zur gleichen Zeit zu messen und das gleiche Gerät zu verwenden. Wir beraten Sie gerne.

VENENLEIDEN

Mehr als 20 Millionen Menschen in Deutschland haben behandlungsbedürftige Veränderungen an den Beinvenen. Wird nicht rechtzeitig eine Therapie begonnen, so können die Probleme gravierend werden - langfristig kann es zum offenen Bein, zu einer Thrombose oder im schlimmsten Fall zu einer gefährlichen Lungenembolie kommen. Dabei ist die Therapie der Wahl denkbar einfach und zudem vollkommen nebenwirkungsfrei:

Die Therapie mit medizinischen Kompressionsstrümpfen.

Medizinische Kompressionsstrümpfe haben heute nichts mehr mit den alten Vorstellung von fleischfarbenen Gummistrümpfen zu tun. In modischen Farben kommen sie daher und sind von normalen Feinstrümpfen optisch kaum mehr zu unterscheiden.

Ursachen und Risikofaktoren.

- Vererbung, Hormone sowie Bewegungsmangel und Alter
- Beengende, einschnürende Kleidung
- Hochhackige Schuhe
- Übergewicht und übermäßiger Alkoholkonsum
- Heiße Bäder und lange Sonneneinstrahlung
- Übermäßige Sauna- und Solariumbesuche

Ziel der Kompressionstherapie.

Die „Stärkung“ der Venen, d.h. die Beschleunigung des Blutstroms, die Senkung des Venendrucks, die Normalisierung der Funktion der Kapillarwand und die Verbesserung des Stoffwechselaustausches im Gewebe.

Fotos: Sanitätshaus Aktuell AG

reha team Mais
Das Sanitätshaus Aktuell eK

Passau – Josef-Großwald-Weg 1 – 0851/988280
Pocking – Berger Straße 2 – 08531/8466
Vilshofen – Aidenbacher Straße 36 – 08541/7204
Osterhofen – Stadtplatz 36 – 09932/400184
Waldkirchen – Schmiedgasse 9 – 08581/910606
Internet: www.rehateammais.de

Gasthaus Zum Streiblwirt

Rittsteiger Str. 87
94036 Passau
Tel.: 0851 81382

Am Neueröffnungswochenende des umgebauten Wirtshauses **„Zum Streiblwirt“**, **Freitag 18. – Sonntag, 20. März** präsentiert der Soizweger Zwoagsang am Freitagabend ab 20 Uhr sein erinnerungsgespicktes Lieder und Geschichtenprogramm „Weiberroas“ (Eintritt 10,-Euro). Am Samstag um 10 Uhr ist Josefi-Volkstanz und Hoagartn mit der Kapelle Kaiserschmarrn (Eintritt 10,- Euro). Die Weihe und offizielle Eröffnung der neugestalteten Räume findet schließlich am Sonntag, 20. März um 10 Uhr statt.

Gemütlich und urig, aber zugleich stilvoll ist die neue Gaststube des Streiblwirts geworden. *Fotos: Streiblwirt*

Lärm. Staub. Freiliegende Träger einer abgehängten Decke. Anfang März war das Gasthaus Zum Streiblwirt in Passau-Rittsteig noch eine Großbaustelle. Im Saal, wo sonst die Gäste den Volkmusikanten zuhören, spielte ein Baustellenradio Rockklassiker. Den hier zum Beispiel: Bachman Turner Overdrive „You ain't seen nothing yet“. Mit „Und Sie haben noch gar nichts gesehen!“, begrüßen uns auch die Wirtsleute Kathrin und Stefan Gruber. Was für eine Ansage?

Sichtlich geschafft vom Umbau, der seit Juli 2015 stattfindet, aber auch sichtlich stolz erklären die beiden ihre Vorhaben und geben eine umfangreiche Führung durch das ganze Haus: Seit September 2015 sind sie nun Eigentümer des seit 1873 in Familienbesitz befindlichen Gasthauses. Ein Ort für gute, bodenständige Küche und Wirtshauskultur, Heimstatt vieler Vereine aus dem Stadtgebiet und der Region, und natürlich das „musikantenfreundliche Wirtshaus“ – das alles will auch der neue Streiblwirt sein. „Man muss mit der Zeit gehen“, so die beiden, „die Ansprüche der Kundschaft steigen, es kommen viele junge Leute, denen gefällt das Urige bei uns. Und dass hier Kartln und Musik machen ‚ausdrücklich erwünscht' sind“.

Auch die Städter zieht das an und kleine Spritztouren an den grünen Rand der Dreiflüssestadt mit Einkehr dort, wo es „irgendwie echt“ zugeht, das hat seit einiger Zeit Konjunktur. „Neben bayerisch-österreichischer Wirtshauskost schätzen unsere Gäste auch überregionale Speisen, Burger, raffinierte Fischgerichte und leckere Desserts. Auch der Weinkeller der Grubers ist, abgestimmt auf die Speisen, mittlerweile gut sortiert.
Eine heimelige und zugleich stilvolle Atmosphäre, genau das will die junge, musizierende Wirtin ihren Gästen weiterhin und auf neue Weise bereiten. Der Küchenbereich wurde grundlegend modernisiert und auf die dreifache Größe erweitert. Nun ist hier Platz für neue Gerichte, Ideen und vor allem -viel Spaß beim Kochen. Beim Musikantenstammtisch gab es immer wieder einmal Platznot – Schluss mit diesem Spagat, sagten die jungen Wirtsleut`. Beengt ist eben nicht heimelig, wir bauen an! Nun gibt es im Saal 65 Plätze mehr, der Bereich wurde für neue WCs unterkellert. Ja, die Formulierung „neue Kleinkunstbühne im Stadtwesten“ habe Charme für sie, erklärt Kathrin Gruber – nur stimmt das überhaupt noch mit dem „klein“? Die Altholzstuben mit Chique und Herrgottswinkel ist wirk

waldbauer
HOTEL | GASTRO | EINRICHTUNGEN
Innovative Raumkonzepte für Hotellerie und Gastronomie
Passauer Str. 16, 94124 Büchlberg
Telefon: +49 (0) 8505 / 916 22 - 0
info@waldbauer-holztechnik.de, www.waldbauer-holztechnik.de

VR-Bank Passau eG
Volksbank-Raiffeisenbank
durch die Bank persönlich!
www.vr-bank-passau.de

Anzeige

Eröffnungsevent 18.3. bis 20.3.2016

lich gelungen. Ein Zweckraum, durch gläserne Schiebeelemente mit Saal und Gaststube im Verbund nutzbar, und trotzdem springt hier die Verbindung von Traditionsbewusstsein und gepflegter Gastrokultur ins Auge. Die Wirtin hat sichtlich Freude, auch an künstlerischen i-Tüpfelchen. Viele Künstler fragten sie in der Vergangenheit nach Auftrittsmöglichkeiten an. Das Jahresprogramm ist nun deutlich dichter. „Sing ma a weng“ ist auch weiterhin das Hausmotto, aber künftig gibt es eben auch mal Tanztee (24.4.), Schauspielerin Veronika von Quast gibt am 1.April „Die Kellnerin Anna“ und Ostersonntag wird bei einer jung-spritzigen Opening-Party international aufgekocht. Man darf gespannt bleiben, auf vieles gewohnt Schöne und Neue im neuen alten Gasthaus „Zum Streiblwirt“

über 30

J. Haydn GmbH

GAS • HEIZUNG SANITÄR

Wir gratulieren zur gelungenen Neugestaltung und bedanken uns für die Beauftragung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation.

94036 Passau · Hammerbachstraße 4 · Tel. 0851/81818 · Fax 0851/81810
Internet: www.jhaydn.com und J. Haydn Email: service@jhaydn.com kommt

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GELUNGENEN AN- UND UMBAU!

Josef Krempl GmbH & Co. KG

• Hoch- und Tiefbau • Zimmerei • Baustoffe
Aidenbach • Hollerbacher Str. 25
Telefon 08543 91388 • Telefax 91390
E-mail: Josef.Krempl.Bau@t-online.de

Wir wünschen dem **Gasthaus „Zum Streiblwirt“** alles Gute zur Wiedereröffnung nach den Renovierungsarbeiten. Viel Erfolg für die Zukunft.

Generalvertretung
KLAUS & TOBIAS KRESTIN
Rittsteiger Str. 85 · 94036 Passau
Tel. 0851 89507 · www.mecklenburgische.de
info.krestin@mecklenburgische.com

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

So geht Heilerziehungspflege

„Tag der offenen Tür“ des BFZ Passau

Am „Tag der offen Tür“ konnten die Gäste verschiedene Themenbereiche der Heilerziehungspflege kennenlernen. Angeboten wurden diverse Stationen, darunter ein Rollstuhlparcours, eine kleine Einführung in die Grundlagen der Pflege, ein Sensorik-Parcours und ein Kreativbereich bei dem Besucher jeden Alters selbst aktiv teilnehmen konnten und sichtlich auf ihre Kosten kamen. Des Weiteren wurde das Berufsbild des Heilerziehungspflegers und des Heilerziehungspflegehelfers von den Fachschülern der Schule den Besuchern mittels Animationen näher gebracht. Vielen Besuchern war neu, dass dieser Beruf sich mit der professionellen Assistenz für Menschen mit Beeinträchtigung auseinandersetzt. Die Fachschüler der Passauer Schule zeigten außerdem ihr Können im hauswirtschaftlichen Bereich mit selbst gemachten Kuchen und bayerischen Schmankerln. Für Interessierte finden außerdem jeden ersten Donnerstag des Monats in der Fachschule eine Infoveranstaltung statt.

redrd

Foto: Demont

15 Jahre Trockenbau Bildl –

Tragenreuth 93 – 94116 Hutthurm – 08505 915 965

Lieferung und Montage von Trockenbauteilen ist unser Spezialgebiet, wobei Beratung und Service am Kunden groß geschrieben werden. Kundenwünsche liegen uns am Herzen, exaktes Arbeiten ist für uns ein Muss. Überzeugen Sie sich selbst und lassen Sie sich bei der Planung Ihres Innenausbaus angenehm und kompetent beraten.

Die Decken- und Wandsysteme im Großraumbüro von mymuesli in Passau wurden ebenfalls von Bildl Trockenbau angefertigt.

Unsere Stärken:

TROCKENBAU

FENSTER UND TÜREN

BODENBELÄGE

Vor 15 Jahren gründete Marco Bildl seine eigene Trockenbau-Firma. Seither hat sich viel getan, das Unternehmen wuchs stetig.

Bildl Trockenbau mit Sitz in Tragenreuth bei Hutthurm hat sich nicht nur auf die Fertigung von Holz-, Metall-, Gipskarton-, Akustik- oder Mineralfaserdecken spezialisiert, sondern übernimmt für Sie auch Dachgeschossausbauten, Trockenputz, Trockenestrich sowie Brandschutz jeglicher Art. Das Einziehen von Trenn- oder Vorsatzwänden aus Gipskarton ist ebenfalls kein Problem!
Des Weiteren montiert Bildl Trockenbau für Sie Fenster aus Holz, Kunststoff oder Holz–Alu, aber auch Haustüren, Innentüren oder Garagentore.
Auch die Verlegung von Bodenbelägen jeglicher Art wie Parkett- und Laminatböden führt Bildl Trockenbau für Sie aus.

Das Unternehmen hat sich im Laufe der Jahre durch seine hervorragenden Arbeiten in der Region einen Namen gemacht. So montierte Bildl Trockbau Decken- und Wandsysteme im O2 Shop in Bayreuth und Passau, der Realschule in Bad Griesbach, im Krankenhaus Grafenau sowie in den Pennymärkten in München und dem Skoda Autohaus Seubert in Straubing.

Bildl Trockenbau
Bauelemente
• Trockenbau
• Akustikbau
• Fenster und Türen
• Bodenbeläge
Tel.: +49 8505 / 915 965
Mobil: +49 171 / 218 40 78
Fax: +49 8505 / 915 966
Tragenreuth 93 - 94116 Hutthurm
E-Mail: info@bildl-trockenbau.de
www.bildl-trockenbau.de
Qualität die überzeugt!

Glaserei
Manfred Bichlmeier
Meisterbetrieb
• Dachverglasung
• Türen
• Duschen
• Küchenrückwände
• Ganzglas
Glaserei Bichlmeier,
Marktplatz 10
94116 Hutthurm
Tel. 08505 91999-79

muw-werben.de

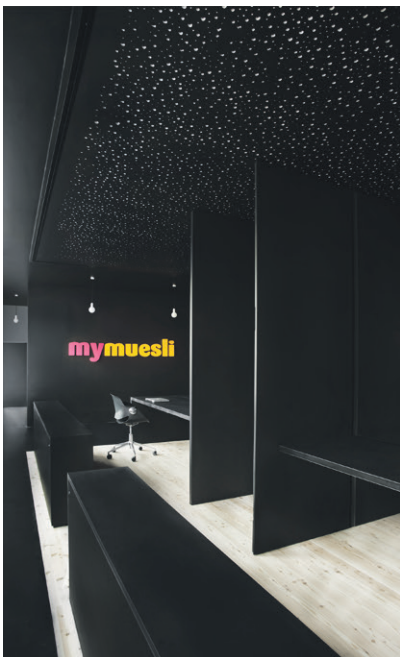
IGP INKASSO
seit 1980
Kostenlose Beratung und Information von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
0800 800 8448
Wir kümmern uns um Ihre offenen Rechnungen – konsequent und erfolgreich!
info@igp-inkasso.de
www.igp-inkasso.de

»Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und weiterhin viel Erfolg«
Dipl.-Kfm
Alfred Aigner
Steuerberater
Brunngasse 10, 94032 Passau
Tel.: +49 (0) 851 490594-0
Fax: +49 (0) 851 490594-94
info@steuerberater-aigner.de

Anzeige

Qualtiät die überzeugt!

www.bildl-trockenbau.de



Edel und geschmackvoll: die Decken- und Wandsysteme von Bildl Trockenbau im Großraumbüro von mymuesli in Passau harmonieren perfekt mit der Innenarchitektur.
Fotos: Studio für Architektur Bernd Vordermeier

Herzlichen Glückwunsch

Raiffeisenbank Am Goldenen Steig eG - www.rb-ags.de

Solar- & Heiztechnik
SCHWARZ Andreas
Tel: 08505/ 9166-89
Mobil: 0151-56913167
Tragenreuth 7
94 116 Hutthurm
schwarz-heizung-solar@web.de
Haustechnik
Solaranlagen
Heizungen
Alternativen
Sanitär/ Bäder
Reparaturen
Kundenservice

Metallverarbeitung
Fischl GmbH & Co.KG
Gewerbepark 3 • 94116 Hutthurm
Tel.: 08505 / 4547

GdbR M & M Maschinenputz
* Innen- u. Aussenputze
* Fliesenverlegearbeiten
* Wärmedämm-Verbundsysteme
Michael Schmid
Tel.: 0171/21 993 43
Martin Küblbeck
Tel.: 0176/23 72 63 36
Niederpretz 12
94116 Hutthurm
Fax: 0 85 82/91 52 84

Königseder
Baggerbetrieb
Transporte
Wir gratulieren!
Ulrichsreut 28 • 94133 Röhrnbach
Tel. 08582 915698 • Mobil 0160 2814325
F.Koenigseder@t-online.de

FTF FENSTER | TÜREN FREUND
WIR GRATULIEREN
ZUM 15. JÄHRIGEN JUBILÄUM
UND WÜNSCHEN WEITER VIEL ERFOLG
Sommerweide 4 - 94529 Aicha vorm Wald
www.ftfreund.de
SCHÜCO Partner

Donaukreuzfahrten:

2016 könnte zum neuen Rekordjahr werden

Auf der Donau zwischen Regensburg und Passau wird es immer enger: Immer mehr internationale Gäste, gönnen sich den Luxus, auf Komfort-Hotelschiffen durch eine der schönsten Flusslandschaften Europas zu gleiten. 2015 legten in Passau, das sich zum Zentrum der Flusskreuzfahrten auf Mitteleuropas längstem Strom entwickelt hat, mehr als 2.300 Schiffe an. In Regensburg waren es rund 900. Dass die bisherige Allzeit-Bestmarke aus dem Jahr 2014 nicht übertroffen wurde, lag nach Einschätzungen von Touristikern einzig und allein an der Trockenheit: Monatelanges Niedrigwasser sorgte dafür, dass viele Passagiere den Weg von Regensburg nach Passau mit dem Bus zurücklegen mussten. Macht das Wetter den Reedereien keinen Strich durch die Rechnung, dann könnte 2016 zum neuen Rekordjahr werden.

Auf der Beliebtheitsskala stehen Kreuzfahrten nach wie vor ganz weit oben. *Foto: obx*

Einst reisten vor allem gekrönte Häupter auf der „Straße der Könige“ durch Ostbayern, wie die Donau zwischen Regensburg und Wien genannt wird. Vor etwas mehr als 150 Jahren war auch Elisabeth, die Tochter des bayerischen Herzogs Max, per Schiff auf der Wasserstraße unterwegs, um in der Wiener Augustiner-Kirche Kaiser Franz Joseph I. zu heiraten - als Kaiserin Sisi ging sie in die Geschichte ein. In Ostbayern sind die historischen Parallelen zum Tourismus-Renner geworden: Donau-Kreuzfahrten auf den Spuren von Sisi haben Hochkonjunktur.

Zum Drehkreuz der Schiffstouristen aus ganz Europa hat sich unsere Dreiflüssestadt entwickelt. Rund 320.000 Gäste gingen 2015 von Bord der 2.342 Schiffe. Damit lag die Zahl wegen des monatelangen Niedrigwassers zwar knapp unter dem Rekord von 2014, als 2.418 der Donau-Kreuzer in Passau Station machten.

Zahl der Kreuzfahrer hat sich verzwanzigfacht

In den vergangenen 20 Jahren hat sich die Zahl der Kreuzfahrer in Passau jedoch verzwanzigfacht - für die neunziger Jahre weisen die Statistiken Gästezahlen von lediglich 15.000 pro Jahr auf. „Besonders der Bereich der Kreuzfahrten trägt wesentlich dazu bei, dass wir bundesweit beim Tourismus immer wieder Spitzenpositionen im Vergleich zu anderen mittleren Städten einnehmen“, sagt Passaus Oberbürgermeister Jürgen Dupper.

Rund 150 Kreuzfahrtschiffe werden auch in dieser Saison auf der bayerischen Donau unterwegs sein, so das Fazit der diesjährigen Liegeplatzkonferenz der Stadtwerke Passau.

Um Passagieren weiterhin ein möglichst entspanntes Urlaubserlebnis zu bieten, investieren Regensburg und Passau kräftig in die Infrastruktur: Passau richtete einen zusätzlichen Service-Punkt ein und verlegte den Frachthafen, um mehr Passagierschiffen Platz zu bieten. Ein kleiner Teil der Flusstouristen wird dennoch ab dieser Saison etwa 25 Kilometer südlich im oberösterreichischen Engelhardszell von Bord gehen, um die Dreiflüssestadt zu entlasten. Regensburg will bis zur Fertigstellung des neuen „Museums der Bayerischen Geschichte“ im Jahr 2018 rund 13 Millionen Euro investieren, um die Donaupromenade als „Visitenkarte“ für die Kreuzfahrer attraktiver zu machen.

Die Investitionen haben einen guten Grund: Die oft aus Australien oder den USA stammenden Kreuzfahrer sind zum Millionengeschäft für den Tourismus in Regensburg und Passau geworden.

Internationale Gäste sind Werbeträger

„Studien zufolge gibt ein einzelner Kreuzfahrttourist im Schnitt 30 bis 50 Euro pro Tag für Stadtführungen, Souvenirs, Taxis oder Cafébesuche aus“, sagt Karin Moro von der Bayernhafen-Gruppe, die unter anderem gemeinsam mit der Stadt die Anlegestelle Regensburg betreibt. Die internationalen Gäste seien zudem „Werbeträger“, die die besuchten Städte in ihrer Heimat bekannt machen. „Häufig planen Flusskreuzfahrer einen weiteren Besuch mit mehr Zeit ein“, so Moro.

(obx)

Rätselecke

Die Rätselseite für Zwischendurch

Pistolentasche			lateinisch: Zahl	nachdenken		Kinder (engl.)		Verhältniswort	lateinisch: sei gegrüßt	germanischer Wurfspieß		Obstinneres	Halbton unter G	französisch: Osten	kleinste Teilchen		wohltuend, erfreulich		höflich, ritterlich
altröm. Wahrsagepriester						Persönlichkeitsbild						Achtung, Ansehen							
	9			starkes Verlangen		Verschiedenes							7		Erpel		Initialen Armanis		
Laubbaum			Meeresstachelhäuter									Teil der Blumenblüte							
nicht klar														kurz für: eine			Taufe der Juden		
		2												von geringer Wassertiefe		japanische Münze			
Epidemie			Bündnis, Abkommen														3		
Staat in Nordostafrika	Geste der Zuneigung	Schriftstellerverband (Abk.)	6											Milchfettschicht					heruntergekommen
					Ruhm, Herrlichkeit									Ausdruck des Bedauerns		Wohngebäude		Debilität (med.)	
Reitersitz		Bewohner von Sri Lanka		sächliches Fürwort															
						Stadt am Bodensee			über längere Zeit bestehen	Kameraobjektiv (Kw.)	italienischer Artikel	leichter Stoß		griechische Unterwelt	4				
Biene			Hauptstadt Bulgariens						Schreibflüssigkeit				5		eine Zitatensammlung		Sänger der 60er (Billy) †		
				TV-Grundfarben (Abk.)		Teigware				10		Film von Steven Spielberg		kleiner Kellerkrebs					
Investition			Borke						englisch: sein		Heldengedichte					Feuerlandindianer			
						Beschäftigungseinheit		8									Abk.: Zitat	1	
Farbe des Neides					altnordisches Schriftzeichen					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Die Auflösung finden Sie in 2 Wochen in der KW13

Bei Medikamenten spielt Luftfracht eine wichtige Rolle

(djd-p/rae). In Flugzeugen reisen nicht nur Menschen in alle Regionen der Welt - auch der Transport von Waren unseres Alltags ist ohne Luftfracht fast undenkbar geworden. Beim Transport von Medikamenten und Impfstoffen sind sichere Kühlketten obligatorisch, damit Ärzte und Verbraucher die Präparate in einwandfreiem Zustand bekommen. Die Temperatur der Sendung muss von der Lagerung, dem Transport über die Straße und in der Luft bis hin zur Übergabe an den Empfänger in einem festgelegten Bereich gehalten werden. Gerade wenn es schnell gehen muss - etwa in Krisenzeiten, wenn Medikamente in großen Mengen gebraucht werden - ist es wichtig, dass Logistik-Dienstleister auf Verzögerungen wie zum Beispiel durch schlechtes Wetter schnell reagieren können. Um schnell zu reagieren, gibt es beispielsweise beim weltweit größten Express-Transportunternehmen FedEx in Memphis, Tennessee, ein firmeneigenes "Global Operations Control Center" (GOCC). 220 Flugdienstberater, Meteorologen und Techniker arbeiten rund um die Uhr daran, mögliche Abweichungen vom normalen Transportweg frühzeitig zu erkennen und Alternativen zu erarbeiten.

Foto: djd/FedEx

Rätselauflösung KW09

■	M	U	■	■	B	■	F	■	■	■	K	■	■	P	■	E	■	■	■	
■	A	N	O	D	E	■	A	D	I	E	U	■	E	I	N	S	T	I	G	
■	C	I	S	■	I	■	S	E	D	I	M	E	N	T	■	I	■	B	A	
■	B	F	■	A	L	T	S	T	A	D	T	■	D	U	E	N	K	E	L	
G	E	O	R	G	■								■	N	O	■	R	I		
■	T	R	O	L	L								■	S	■	G	I	O		
O	H	M	■	A	A								L	E	I	N	E	N		
■	■	■	E	I	S								■	M	O	O	N	■		
■	M	O	F	A	■								■	B	■	S	■	E		
■	I	■	E	■	R								F	L	E	I	S	S		
U	N	R	U	H	E	■	E	W	■	A	■	■	K	■	E	R	S	T	E	
■	I	O	■	I	T	A	L	A	■	D	I	W	A	N	■	E	■	I	L	
E	S	S	E	■	O	■	S	T	A	H	L	■	L	■	O	B	O	E	■	
■	T	T	■	D	U	M	A	S	■	O	■	B	I	O	M	U	E	L	L	
B	E	R	B	E	R	■	S	O	L	C	H	E	■	F	I	S	■	E	X	
■	R	A	N	I	■	I	S	N	Y											

MINESTRONE

KFZ

KAUFE jedes AUTO
KFZ Cakolli Hutthurm
Tel: 0179-6969823

www.muw-werben.de

DIENSTLEISTUNGEN

Ich poliere Ihren **Marmor, Terrazzo, Stein, Reinigung u. Imprägnierarbeiten,Steinsanierung, Terrassenreinigung**
Mobil: 0173 3160861

VERSCHIEDENES

Tantramassagen, zärtlich und einfühlsam Tel. 0160 7922061

MEIN PASSAU
Beilagen

Volkswagen Zentrum, Passau

Wir können Ihre Beilagen in über 2.500.000 Haushalten verteilen. Fragen Sie einfach nach unter Telefon 08505/86960-0

BRANCHENSPIEGEL
SANITÄTSHÄUSER

Sanitätshaus Fürst GmbH
Kl. Klingergasse 10 • 94032 Passau • ☎ 0851 931430
Fil. Schwarzmaierstr. 10a • 94481 Grafenau ☎ 08552 671

Sanitätshaus Mais
Passau • Josef Großwald-Weg 1
☎ 0851 98828 - 0
Filialen: Pocking • Osterhofen • Vilshofen • Waldkirchen

MEIN PASSAU
IMPRESSUM

Herausgeber:

M UND W ZEITSCHRIFTEN-VERLAG FÜR MARKETING UND WERBUNG GmbH

Goldener Steig 36
94116 Hutthurm
Registergericht Passau HRB 1259
USt-ID-Nr. DE 172513050
Tel. 08505 86960-0
Fax 08505 86960-27
eMail@muw-zeitschriftenverlag.de
www.muw-zeitschriftenverlag.de

Redaktionsleitung und verantwortlich für den Inhalt:
Katharina Krückl

Anzeigenleitung und verantwortlich für den Anzeigenteil:
Matthias Wagner

Verantwortlich für den Vertrieb:
Alex Haumer

Geschäftsführer:
Matthias Wagner

Satz und Grafik:
MuW-Zeitschriftenverlag

Druck:
OÖN Druckzentrum Gmb-H&Co.KG-Linz

Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Wichtiger Hinweis: Alle vom Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien kann nur mit Genehmigung des Verlages erfolgen. Dieses gilt auch für bestehende Materialien des Kunden, die weiter verarbeitet wurden. Bei Zuwiderhandlung können rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden.

MEIN PASSAU
Austräger m/w gesucht

Passau

Altstadt
– Grabengasse, Rindermarkt

Innstadt
– Schmiedgasse, Kapuzinerstr.
– Kühberg
– Voglau

Grubweg
– Waldschmidtstraße
– Säumerweg, Dreisesselweg
– Firmiangut, Ob. Schneckenbergstraße
– Sandbergstr., Reinhold-Koeppel-Str.
– Am Seidenhof, Prinz-Eugen-Str.
– Schulbergstr., Kirchensteig, Untere Schneckenbergstr.

Hals
Ilzstadt
Sieglgut
Zieglreuth
Patriching / Korona / Dietzing
Ries / Rennweg
Schalding l. d. Donau
Schalding r. d. Donau

Rottal

Fürstenzell
(Ortsbereiche, Bad Höhenstadt, Engertsham, Rehschaln, Jägerwirth)
Neuburg am Inn
(Ortsbereich, Dommelstadl, Neukirchen am Inn)
Neuhaus am Inn
(Ortsbereiche)

Urlaubs-Vertretung und Vormerkung für alle Gebiete im Verbreitungsgebiet

Interesse? Gleich anrufen!
Alex Haumer:
08505 86960-18
oder per E-Mail:
a.haumer@muw-werben.de

Mein Passau erscheint
im März 2016 in der **KW 13**
am Mittwoch, 30.03.2016
und im April 2016 in der **KW 15**
am Mittwoch, 13.04.2016

KLEINANZEIGENBESTELLSCHEIN
für priv. Kleinanzeigen - Chiffrezusendung gegen € 5,- möglich

Telefon 08505 86960-0 oder Telefax 08505 86960-27

	1 Zeile 1,35 €
	2 Zeilen 2,20 €
	3 Zeilen 2,95 €
	4 Zeilen 3,80 €
	5 Zeilen 4,60 €
	6 Zeilen 5,40 €

Ab 7. Zeile je + 0,80 € je weitere Zeile - Kleinanzeigen können auch als einfacher Text eingeschickt werden - 1 Zeile entspricht 20 Zeichen

Vor-/Zuname
Straße
PLZ/Ort

Abbuchen ☐ BIC
Scheck ☐ IBAN
bar bez. ☐ Bank

Ausfüllen - und Einsenden - Kleinanzeigenbestellung leicht gemacht!

Anzeige

Familienfeststimmung bei Kempinger

Subaru-Wochenenden in Straubing und Straßkirchen ein voller Erfolg

Bei Kempinger in Jandelsbrunn, Straßkirchen und Straubing war am vergangenen Wochenende einiges los. Zahlreiche Besucher haben das Subaru-Familienfest zum Anlass genommen, um sich über die neuen Subaru-Modelle zu informieren und einen tollen Familientag zu verbringen.

Der Autofrühling in Linz war für Josef Kempinger ein Pflichttermin, um sich über die aktuellen Neuheiten auf dem Fahrzeugmarkt und vor allem natürlich bei Subaru zu informieren. Dort wurde viel darüber diskutiert, wie Mobilität in der Zukunft aussehen wird und wie der Kunde optimal beraten werden kann. Das Vertrauen in die Marke wird auch künftig von großer Bedeutung sein. Bei Subaru Kempinger wird dieses Credo bereits gelebt.

Ein buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein sorgte bei den Familienfesten an den drei Standorten von Subaru Kempinger für Abwechslung und brachte mit dem Bobbycar-Parcour schon die Kleinsten ans Fahrzeug. Über die neuen Subaru-Modelle, beste Garantie- und Servicebedingungen sowie die Wichtigkeit einer verlässlichen Marke konnten sich die Besucher informieren. Außerdem luden die Fahrzeuge zum Probesitzen ein. Kundenfreundlichkeit und steht bei Kempinger an erster Stelle – davon konnten sich die Besucher an allen Standorten überzeugen.

***Josef Kempinger** (v. li.) mit Freundin Petra, Robert Zitta und Helmut Klemera am Subaru-Stand beim Linzer Autofrühling.*

Kleine Geschenke.

***Der ultimative Blick** ins Innere.*

***Der Forester** präsentiert sich.* *Fotos: MuW/m.wurm*

Beste Kundenberatung.

***Viel Spaß** beim Bobbycar-Rennen.*

***Ausstellungsraum** in Straßkirchen.* *Fotos: MuW/m.wagner*

Autohaus KEMPINGER
www.auto-kempinger.de

Auto Kempinger GmbH · 94118 Jandelsbrunn
Schlag 2 • Telefon: 08583 96270

94121 Straßkirchen bei Passau
Am Gewerbepark 6 (direkt an der B12) • Telefon: 08505 91580

94315 Straubing
Dornierstr. 40 • Telefon: 09421 3103880

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller.....www.subaru.de

Anzeige

Service gefällig?

SEAT Service
HYUNDAI Service
TOYOTA Service
FIAT Service
FIAT PROFESSIONAL Service
ABARTH Service

Autohaus
Platzer & Wimmer GmbH

Goldener Steig 40 • 94116 Hutthurm • Tel. 08505 90000
info@platzer-wimmer.de • www.platzer-wimmer.de